Viertklässler beweisen beim Vorlesen hohes Niveau

NÜRNBERGER LAND — Nachdem die Grundschulen im Landkreis Nürnberger Land zunächst ihre besten Leser aus den 4. Klassen ermittelt hatten, trafen sich jetzt die jeweiligen Schulhaussieger zum Lesewettbewerb auf Landkreisebene. Gewinnerin des diesjährigen Wettbewerbs ist Shalia Lindnau von der Grundschule in Schwarzenbruck. Den zweiten Platz belegte Loki Holzinger von der Grundschule Winkelhaid, Emily Manns von der Grundschule Behringerdorf wurde Dritte. Wie schon in den Jahren davor fand der Kreisentscheid an der Grundschule in Winkelhaid statt. Organisiert und ausgerichtet wurde er von der Schulleiterin Gabriele Hruby. Die Jury setzte sich aus dem Schulamtsdirektor, Pädagogen, Mitarbeitern aus Buchhandel und Mediathek und dem Vorjahressieger zusammen. Im ersten Teil des Wettbewerbs las jeder der zweiundzwanzig Teilnehmer aus einem selbstgewählten Buch vor. Dies gelang, wie erwartet, allen Kindern hervorragend. Hier zeigten die Kinder zum einen ihre sichere Lesetechnik und zum anderen ihre Fähigkeit, einen Text zuhörerbezogen vortragen zu können. Danach wurde den Schülern ein Buch vorgestellt, aus dem jeder abschnittsweise vorlesen musste. Auch hier bewiesen die Vorleser ein hohes Niveau an Lesetechnik und Textgestaltung. Da alle Kinder gute Leser sind, lagen die Leistungen eng beieinander. Dennoch war sich die Jury bei der Festlegung der drei Besten schnell einig. Als Anerkennung durften sich alle Teilnehmer ein Buch aussuchen. Foto: Privat